

So viel Pech im Spiel gibt es normalerweise gar nicht! Gut, bei der Siegerehrung des (leider letzten) Siezenheimer Crosslaufes am Samstag, 17. 10. gab es nicht allzuvielen Tombola-Preise. Die Chance, etwas zu gewinnen, war also relativ gering. Darum verschmerzten wir es noch so halbwegs, dass wir verlosungsmäßig sachpreistechnisch leer ausgingen. Obwohl Edgar einen Frisörgutschein gewonnen hätte, wenn er noch ein paar Minuten länger bei der zeitlich sehr ausgiebigen Siegerehrung geblieben wäre. (Ich glaube, es war die längste Siegerehrung, die ich je erlebt hatte.) Bei der Verlosung war dann kaum noch jemand da. Wir hielten natürlich motiviert bis zum Schluss durch – außer Edgar – doch das half trotzdem nichts. Als dann genau Edgars Startnummer aufgerufen wurde, hüpfte ich voller Freude nach vorne, um den Preis für ihn abzuholen. Doch leider wurden die Tombola-Gaben nur an Anwesende übergeben. Also wieder nichts – Unglück im Glück sozusagen.

So ein gewinnloser Abgang wie in Siezenheim sollte uns beim Oktoberlauf in St. Johann im Pongau am Montag, 26. 10. nicht mehr passieren! Dachten wir... Weil angekündigt wurde, dass unter den Staffelläufern extra Preise verlost werden, gingen wir kühl rechnend und tombola-strategisch vor. Wir (Sarah Baumgartner, Rudi Kranawitter und Rennate) starteten deshalb zusätzlich zum 6-KM-Hauptlauf als "ASV-TurBienen" beim Staffellauf, um unsere Gewinnchancen zu erhöhen. Und es gab dort wirklich viele viele Preise. Diesmal wird es sicher klappen! Dachten wir... Wenigstens ein Shirt oder Stirnband oder Rabattgutschein... Doch wenn man einmal vom Pech verfolgt ist, lässt es einen nicht so schnell wieder los. So half auch die Staffelanmeldung unserem Gewinn Glück leider in keinsten Weise auf die Sprünge. Das einzige, was wir gewonnen hatten, war der Eindruck, dass alle anderen bei der Tombola abräumten – außer wir. So lässt sich nichts anderes über die zwei Wettkämpfe berichten als unsere Platzierungen und Klassensiege – na ja, wenigstens das kann sich sehen lassen. Außerdem: Beide Läufe waren top organisiert, und es herrschte tolle Stimmung! Danke den Organisatoren!

7. und letzte "Siezenheimer Crosslauf" am Samstag, 17.10.2015

Männer: 8.100 m; Frauen: 5.400 m

ASV Salzburg LA Ergebnisse:

- Edgar Vogelsang, 4. M50, Zeit: 35:01,55 min
- Rudi Renntier Kranawitter, 1. M60, Zeit: 20:23,56 min
- Rennate Emminger, 1. W50, Zeit: 24:54,41 min

Alle Ergebnisse "Siezenheimer

Crosslauf": <http://siezenheimer-crosslauf.riedlmax.at/Ergebnisliste2015.pdf>

19. Oktoberlauf St. Johann im Pongau am Montag, 26. 10.2015

Hauptlauf: ca..... 6km; Staffellauf: ca. 1,5km

- Sarah Baumgartner, 3. W20, Zeit: 29:50,15 min
- Alfred Weiss, 10. M50, Zeit: 27:38.80 min
- Rudi Renntier Kranawitter, 1. M60, Zeit: 23:20,67 min
- Rennate Emminger, 1. W50, Zeit: 28:05,47 min

Als ASV-TurBienen (Sarah, Rudi, Rennate) wurden wir 19. von 34. Staffeln.



Alle Ergebnisse

Hauptlauf: http://www.aufiowi.at/xtphp0108/download/oktoberlauf15/Endergebnis_Oktoberlauf_Hauptlauf_2015.pdf

Rennate



Author: